

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 67 (1980)
Heft: 14-15: Französisch in der Primarschule : ein Projekt mit Zukunft?

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Luzern: Zurzeit werden etwa 45 Klassen unterrichtet, definitive Einführung vor Ende der 80er Jahre nicht zu erwarten.

Wallis: Erste Fremdsprache eingeführt ab 3. Primarschuljahr. (Siehe ausführlichen Bericht von Dionys Jossen in Nr. 10 der «schweizer schule» vom 15. Mai 1980, S. 356 f.).

Tessin: Französischunterricht in Primarmittelsstufe in Einführung begriffen.

Graubünden: Seit Jahren erste Fremdsprache in den unteren Primarschulklassen selbstverständlich.

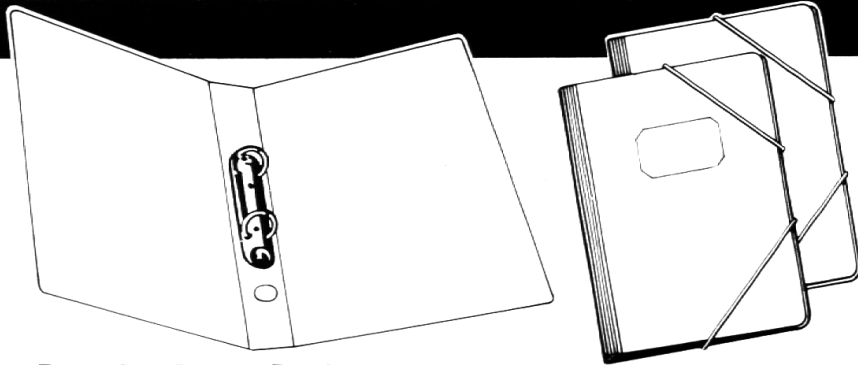
Zürich und Region Ostschweiz: Interne Vorbereitungsarbeiten im Gang, politische Realisierung noch nicht eingeleitet.

Es darf in diesem Zusammenhang noch erwähnt werden, dass Rudolf-Steiner-Schulen – sicher aus pädagogischen Erwägungen her-

aus – den Fremdsprachunterricht in den ersten Primarschulklassen ansetzen, und bei ihnen kann man wohl die Absicht, das Wohl des Kindes ins Zentrum aller Bemühungen zu rücken, nicht in Abrede stellen.

Anmerkungen

- 1) Bulletin 2a, S. 49
- 2) ebenda, S. 97
- 3) ebenda, S. 32
- 4) Bericht und Antrag zur Einführung des Französischunterrichts im Kt. SO vom 5. Juli 1977, S. 2.
- 5) Im Bulletin 7a, Juni 1976 sind die Vorschläge der Expertenkommission der EDK zu Unterrichts- und Lehrwerkkonzept im Fremdsprachunterricht zusammengefasst.
- 6) Bulletin 2a, S. 94



Sie sind doch kein Wegwerf-Lehrer!

Billiges ist bekanntlich nicht immer preiswert. Es kommt darauf an, wie lange ein Produkt den nicht immer zimperlichen «Umgangsformen» Ihrer Schüler standhält. Wegwerfartikel können da oft recht teuer werden.

Ringordner und Zeichenmappen beispielsweise werden ganz besonders beansprucht. Trotzdem sollten diese ein rauhes Schülerleben überdauern.

Wir fertigen diese unentbehrlichen Unterrichtsmittel aus einer kunstharzbeschichteten Edelpappe namens BOLCOLOR. Diese ist kratzfest, griffsauber,

abwaschbar, lichtbeständig und äusserst zäh, und gilt darum als beinahe unverwüstlich. Unsere Muster werden Sie davon überzeugen.

Ich bin auch der Meinung, dass sich für meine Schüler nur Dauerhaftes lohnt. Deshalb bin ich an Ihren Ringordnern und Zeichenmappen aus BOLCOLOR sehr interessiert. Senden Sie mir bitte entsprechende Muster und eine Preisliste.

Name/Vorname _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Senden an: Bolleter AG, 8627 Grüningen.

Das Gute günstiger.

Bolleter AG, 8627 Grüningen
Fabrik für Büroartikel
Tel. 01/935 21 71

